

MOB Goldenpass Express

Entwurf August 2022

Die ab 1986 von der *Montreux Berner Oberland Bahn* (MOB) eingesetzten beiden Steuerwagen Ast 116 + 117, mit dem 1. Klasse Aussichtsabteil direkt an der Zugspitze und dem nach hinten versetztem erhöhtem Führerstand, waren von Anfang an ein voller Erfolg. Die lediglich je neun Sitzplätze ermöglichen einen ungehinderten Blick auf die zu befahrende Strecke. Folglich sind diese Sitze immer als erste belegt. Um den Erfolg auszuweiten, folgten 1993 zwei weiteren vergleichbare Steuerwagen, die Arst 151 + 152.

Nach jahrelangen Verzögerungen, kommt nun endlich die Flotte der spurwechselfähigen Wagen (Meter- / Normalspur) des neuen *Goldenpass Express* (Interlaken West – Zweisimmen – Montreux) auf Ende 2022 in Betrieb. Diese Flotte enthält auch die je vier Steuerwagen Ast 181 – 184 und ABst 381 - 384 mit je einem zuschlagpflichtigen «Prestige» Abteil an der Spitze. Diese 1. Klasse Abteile sind mit neun umfangreich elektrisch verstellbaren und in Fahrrichtung drehbaren Sitzen ausgerüstet. Damit wollte man die bestehenden entsprechenden Aussichtsabteile überbieten.

Wer sich nun diese «Prestige» Abteile anschaut, wird arg enttäuscht sein! Die Fensterteilung ist nicht auf die Sitzplätze optimiert und fatalerweise ist der Blick direkt nach vorne gänzlich unmöglich. Dies ist hauptsächlich den massiven Frontholmen, zur Einhaltung der Crashnormen der Normalspur, geschuldet. Zudem ist der Fussboden des „Prestige“ Abteils zwei Stufen höher als der des Führerstands, so dass generell nur eine Sicht nach vorneunten möglich wäre. Scheint die Sonne und der Triebfahrzeugführer zieht das Rollo der Sonnenblende nach unten, ist jegliche Sicht versperrt. Wer in der zweiten oder dritten Reihe Platz nimmt, wird auch noch die hohen Rückenlehnen vor sich haben. Vorteilhaft sind lediglich die Beinfreiheit und die Steckdosen (USB, CH und DE 230 V) an jedem Sitz. Irgendwann wird auch noch jeder die aus einer Seitenlehne herausklappbaren Tischchen entdecken. Wer die Fahrt schlafend absolvieren will, wird mit den hochgefahrenen Beinstützen und der stark neigbaren Rückenlehne bequem liegen. Dazu werden die extrem schmalen Sitze auf der kurvenreichen Fahrt die erforderliche Stabilität bieten. Wer aber Aussicht möchte, ist auf jedem anderen Platz im Zug besser bedient.



Ein Pendelzug ab Zweisimmen erreicht Montbovon, geführt ab dem Steuerwagen Ast 117. Durch die schlanken Frontholmen und den erhöhten Führerstand, ist eine hervorragende Sicht nach vorne möglich. (Foto: J. Lüthard, 23.08.2022)



Für eine Gruppe Bahnjournalisten überführte die MOB extra zwei Steuerwagen des GPX von Zweisimmen nach Montbovon. Eine Mitfahrt war jedoch noch nicht möglich. Der vordere Steuerwagen erhielt als Prototyp bereits die Anschriften. (Foto: J. Lüthard, 23.08.2022)



Die Sitze erinnern eher an einen Privatjet. (Foto: J. Lüthard, 23.08.2022)



In der zweiten Reihe des «Prestige» Abteils relativiert sich die Aussicht nach vorne stark. (Foto: J. Lüthard, 23.08.2022)